

Medienmitteilung

Basel, 17.08.2016

Vom Kleinbasel nach Oaxaca.

Cyrril Wunderlin geht als Menschenrechtsbeobachter nach Mexiko

Cyrril Wunderlin (30) aus Basel reist am 1. September nach Mexiko, um dort Menschen zu unterstützen, die sich für soziale Gerechtigkeit einsetzen. Als Teil eines international zusammengesetzten Teams wird er mit der Organisation Peace Brigades International ein Jahr lang als Menschenrechtsbeobachter tätig sein.

Am 1. September 2016 ist es soweit: Cyrril Wunderlin reist mit Peace Brigades International (PBI) nach Mexiko, um dort 12 Monate als freiwilliger Menschenrechtsbeobachter zu arbeiten. Er wird sich in einem komplexen sozialen und politischen Umfeld für bedrohte Personen der mexikanischen Zivilgesellschaft engagieren. Die unbewaffnete Präsenz von internationalen Teams bewirkt, dass begleitete Personen Schutz erfahren und ihre Arbeit zur Verteidigung der Menschenrechte weiterführen können.

„Ein Zeichen der Solidarität setzen“

Der Sozialanthropologe Wunderlin über sein Engagement in Mexiko: „Natürlich werde ich Basel vermissen. Doch ich möchte in diesem Jahr ein Zeichen der Solidarität setzen. Eine Solidarität mit Menschen, die nicht das Glück hatten in Basel, der Schweiz oder Europa geboren worden zu sein. Ich möchte mit meiner Arbeit dazu beitragen, dass sich diese Menschen in Sicherheit für Gerechtigkeit und Frieden einsetzen können.“

Zwischen bunten Volksfesten und Gewalt

Oaxaca ist eine kulturelle Hochburg Mexikos. Traditionsreiche, bunte und eindruckliche Volksfeste setzen die südliche Provinz auf die Touristenkarte. Gleichzeitig herrscht zurzeit ein gewalttätiger Konflikt: Die Lehrerschaft protestiert gegen Bildungsreformen und fordert einen Dialog mit den Behörden. Sicherheitskräfte antworteten mit der Unterdrückung der friedlichen Demonstrationen, was zu mehreren Toten, zahlreichen Verletzten und willkürlichen Verhaftungen führte. „Dies ist eine sehr besorgniserregende Situation. Gerade jetzt brauchen von PBI begleitete MenschenrechtsverteidigerInnen den Schutz, den sie durch uns erhalten,“ äussert sich Wunderlin dazu.

Vorfreude und Respekt

Auf den Abschied und den bevorstehenden Einsatz überwiegt bei Wunderlin vor allem der Respekt: „Ich habe grossen Respekt gegenüber den Menschen die ich vor Ort kennenlernen werde. Auch habe ich Respekt in Mexiko zu arbeiten. Doch ich freue mich auf die kommende Zeit sowie die persönlichen und beruflichen Erfahrungen die ich sammeln werde.“ Um Freunden, Bekannten sowie Interessierten ausführlicher über PBI, die Situation in Mexiko sowie seine Motivation für den Einsatz zu erzählen, lädt er am 25. August zu einer festlichen Informationsveranstaltung ein.

Informationsveranstaltung / Abschiedsfest

Anlässlich seines bevorstehenden Einsatzes für PBI als Menschenrechtsbeobachter in Mexiko gibt Cyrill Wunderlin detaillierte Auskünfte über Peace Brigades International, das Projekt von PBI in Mexiko und Oaxaca sowie seine persönlichen Beweggründe, sich ein Jahr mit PBI zu engagieren.

Donnerstag, 25. August 2016: 18:30 Uhr, im L'Esprit (Laufenstrasse 44, 4053 Basel) Öffentlicher Informationsanlass und Abschiedsfest von Cyrill Wunderlin

Medienschaffende, die an der Veranstaltung teilnehmen möchten, werden gebeten, sich bis 25.08. um 16:00 telefonisch zu melden.

Weitere Informationen zum Anlass: [Einladungsflyer](#)

Mehr Informationen zu PBI: www.peacebrigades.ch

Mehr Informationen zu PBI in Mexico: www.pbi-mexico.org

Mehr Informationen zu Schweizer PBI Freiwilligen: www.peace-angels.ch

Kontakt für Interviews

Cyrill Wunderlin

Mobil: 079 673 15 30

Email: cyrill.wunderlin@peacebrigades.ch

Kurzbiografie

Cyrill Wunderlin, geboren 1986 in Basel, studierte in Bern ‚Sozialanthropologie‘ und in Fribourg ‚Kultur, Staat und Religion in der pluralistischen Gesellschaft‘. Nach dem Abschluss arbeitete er in einem Asylzentrum bei Bern und organisierte während zwei Sommer für eine Schweizer NGO ein Solarkino, welches auf Nord-Süd-Thematiken hinwies. Seit dem Frühling absolvierte er – vorbereitend auf den Einsatz in Mexiko – ein Praktikum bei PBI-Schweiz.

Wunderlin ist seit seiner Jugend sozial engagiert und war lange Leiter bei Jungwacht Blauring (Jubla Don Bosco in der Breite) und ist ehrenamtlich im Vorstand von Benevol Schweiz sowie der Stiftung für das Jugendhaus Don Bosco in Himmelried.

Peace Brigades International

PBI ist seit 35 Jahren die führende Organisation für unbewaffnete Schutzbegleitung und Beobachtung der Menschenrechte in Konfliktgebieten. International zusammengesetzte Teams begleiten in den Projektländern Guatemala, Honduras, Kolumbien, Mexiko und Kenia bedrohte AktivistInnen, die sich für Frieden, Demokratie und Gerechtigkeit einsetzen. PBI arbeitet nach den Grundsätzen der Gewaltlosigkeit, Nichteinmischung, Nichtparteinahme, Unabhängigkeit sowie dem Konsensprinzip.